

**ICH ZEIG'  
MICH VON  
MEINER  
HELLSTEN  
SEITE!**



Jährlich sterben fast 500 Menschen, die zu Fuß unterwegs sind. Jeder zweite ist über 65 Jahre alt. So schützen Sie sich wenn Sie innerorts zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs sind.

### **Sichtbar sein**

Gerade in der dunklen Jahreszeit ist es wichtig, sichtbar zu sein. Nutzen Sie Kleidung oder Zubehör mit retroreflektierenden Materialien.

### **Sicher stehen**

Tragen Sie Schuhwerk, in dem Sie einen guten Stand haben und nicht so leicht das Gleichgewicht verlieren.

### **Sicher aufhalten**

Ampeln, Zebrastreifen und Mittelinseln sind sichere Stellen, um eine Straße zu überqueren. Wenn nichts davon vorhanden ist, nehmen Sie – wenn möglich – den kürzesten Weg, und achten Sie darauf, dass dieser für Autofahrende gut einsehbar ist.

### **Sicher überqueren**

Wer länger braucht, um eine Straße zu überqueren, sollte sich nicht hetzen lassen. Warten Sie ab, bis die Lücke groß genug ist, und machen Sie Autofahrende per Blickkontakt oder Handzeichen auf sich aufmerksam.

### **Sicher gehen**

Wenn Sie das Gefühl haben, dass Ihre Wahrnehmung eingeschränkt ist, Sie unsicher gehen oder das Gleichgewicht kaum halten können, fragen Sie Ihre Ärztin oder Ihren Arzt nach Rat. Nutzen Sie Hilfsmittel, die Sie unterstützen, möglichst lange mobil und sicher zu sein.



Deutscher  
Verkehrssicherheitsrat

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Verkehr und  
digitale Infrastruktur

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages